

Westfälische Nachrichten

Mo., 16.09.2013

Jazz in der Kulturwerkstatt

Ein Genuss für die Ohren



Die Band „Marcuse 68“ spielte am Sonntagnachmittag in der Kulturwerkstatt. Foto: ter

Altenberge - Der „Jazz im Garten“ wurde kurzerhand zum „Jazz in der Werkstatt“ umfunktioniert. Dort spielte die Band „Marcuse 68“.

Der „Jazz im Garten“ ist am Sonntag wetterbedingt kurzerhand zum „Jazz in der Werkstatt“ umfunktioniert worden. Während die Gäste des Jubiläumsempfangs der Kulturwerkstatt noch das Buffet „plünderten“, hatte die Band „Marcuse 68“ ihre Instrumente bereits im Veranstaltungssaal aufgebaut.

„Inzwischen sind wir auch bereits zum sechsten Mal mit dabei“, erzählte Saxofonist Markus Papenberg. Vom Trio ist die Band im Laufe der Zeit zum Quintett angewachsen. Neben Papenberg spielen noch Markus Tobisch (Gitarre), Dirk Schnickmann (Klavier), Thorsten Kowalski (Bass) und Detlef Kamp (Schlagzeug).

Mit den bekannten Jazz-Standards „Cantaloupe Island“ und „Maiden Voyage“ lockten die Musiker dann gleich ein paar Gäste in den Saal zurück. Weitere Stücke von

Jazzpianist und Komponist Herbie Hancock gehören mit zum Repertoire der Band. Aber auch die jazzige Version von Gershwins „Summertime“ und ein rockiger Billy Cobham begeisterten die Zuhörer.

Den zweiten Teil des „Jazz in der Werkstatt“ übernahmen Fabian Fritz, Christian Rannenberg und Alex Lex. In der Altenberger Boogie- und Blueszene sind sie bereits bekannt durch ihre regelmäßigen Auftritte bei den monatlichen Boogie-Veranstaltungen in der Lindenhofpassage.

Während die Zuhörer sich genussvoll an Kaffee und selbst gebackenen Kuchen labten, kam der Genuss für die Ohren noch hinzu. Insgesamt ein kurzweiliger Sonntagnachmittag in der Kulturwerkstatt.

Auftritt auf dem Stadteifst in Münster im Juni 2013

Mutter aller Stadtfeste

Das Kreuzviertelfest feiert am 13. und 14. Juli bereits in seine 25. Auflage

MÜNSTER. „Es gibt zwei Arten von Münsteranern: Die, die im Kreuzviertel wohnen – und die, die gerne dort wohnen würden.“ Dieser Satz ist von Ex-OB Berthold Tillmann überliefert. Kleiner Trost: Beide Arten dürfen beim Kreuzviertelfest mitmachen, das am 13. und 14. Juli zum mittlerweile 25. Mal steigt.

24-mal wurde dafür der Bereich rund um die Kreuzkirche in Beschlag genommen, nur bei der Premiere im Jahr 1989 beschränkte sich das Geschehen noch auf das Gelände der ehemaligen Tankstelle im Viertel.

„Ich war damals noch relativ neu mit meinem Geschäft in der Finkenstraße und wollte gerne meine Nachbarn kennen lernen“, erinnert sich Herbert Stalkamp als Vorsitzender der Kreuzviertler Geschäftsleute, die das Fest alljährlich organisieren.

Twenhöven eröffnet

Diese Kennenlern-Aktion kam nicht nur bei den Geschäftsleuten, sondern auch bei den Bewohnern so gut an, dass schon für die zweite Auflage die Straßen rund um die Kreuzkirche genutzt wurden.

Mit 25 Jahren gilt das „X4tel“-Fest für Münster als

die „Mutter aller Stadtfeste“, die in ihrer Geburtsstunde übrigens vom damaligen Oberbürgermeister und späteren Regierungspräsidenten Jörg Twenhöven eröffnet wurde. Und genau der kehrt am 13. Juli zurück, um die Jubiläumsausgabe gemeinsam mit seinem Nachfolger Markus Lewe zu eröffnen – ausnahmsweise schon um 18.30 statt um 19 Uhr, weil OB Lewe noch einen weiteren Termin an diesem Abend hat. „Der Pfarrer hat aber schon versprochen, dass der 18-Uhr-Gottesdienst in der Kreuzkirche diesmal nicht länger als eine halbe Stunde dauert“, freut sich Stalkamp über das geistliche Verständnis.

In Sachen Programm greifen die Organisatoren auf die bewährte Mischung zurück: gutes Essen, ausgewählte Getränke, Spiele für die Jüngeren, Infostände für die Älteren und Musik auf zwei Bühnen für alle Besucher.



Wolfgang Layda, Herbert Stalkamp, Wolfgang Halberscheidt und Arnold Thöne (v.l.) haben das Jubiläumsprogramm auf die Beine gestellt.

MZ-Foto Schäfer

Startschuss für das Fest ist im wörtlichen Sinn bereits am Samstagnachmittag mit dem Street-Basketballturnier um 14 Uhr und dem Baminilauf um 15 Uhr.

Open-Air-Rudelsingen

Parallel dazu spielen auf den Bühnen die Bands „The Better“ und „The Horst“, außerdem zeigt die Tanzschule Husemeyer Showeinlagen. Höhepunkte am Samstagabend

sind die Auftritte von „Tiny Turner & his Band“ und den „Silverettes“ sowie das Rudelsingen. Der Sonntag beginnt im Kreuzviertel mit dem Kinderflohmarkt auf dem Pausenhof der Kreuzschule. Ab 11.30 Uhr wird das bunte Treiben in den Straßen von verschiedenen Bands und Gruppen begleitet, moderiert von Wolfgang Halberscheidt.

Wie auch am Samstag sorgen Stände mit internationalen Spezialitäten sowie die Gastronomen des Viertels dafür, dass Hunger und Durst kein Thema sind. Dazu präsentieren sich einige der ansässigen Betriebe. Davon gibt es übrigens mehr, als man vermutet: Allein 55 sind im Verein der Kreuzviertler Geschäftsleute aktiv. Bernd Schäfer

📍 Musik beim „X4tel“-Fest

Samstag, 13. Juli: The Better, Marcuse 68, Tiny Turner, The Horst, Doc Heyne-Band, The Silverettes

Sonntag, 14. Juli: Kinder- und Jugendschola Hl. Kreuz, Alien Riders, Stringtett & Friends, Taxi, Delta Boys feat. Tom Vieth, Die drei Nikoläuse, epiFUNias Gospel Chor, Da Impact, Allegra & The Özdemirs feat. Memo Gonzales & The Bluescasters, N-xt, Mandowar

Essen, Trinken Sonne, Jazz und Gemeinschaft



Open-air-Jazzfröhschoppen in Stift Tilbeck

Der alljährliche Jazzfröhschoppen war ein voller Erfolg. Die Jazzband MARCUSE 68 Quintett spielte und spielte – sogar länger als geplant.

Im idyllischen Cafégarten auf dem Marienplatz servierte das Café am Turm Gutes vom Grill, Waffeln, französische Crêpes, Kuchen und natürlich Kaffee (-spezialitäten) und erfrischende Getränke.

Wer nach dem Jazzfröhschoppen hungrig und durstig nach Hause ging, war „selber Schuld“.

Das Spielmobil wurde von den kleinen Besuchern des Stifts Tilbeck mit viel Spaß und jeder Menge guter Laune genutzt.

Die Kunstausstellung „Farbrausch im Turm“ war der zweite Dreh- und Angelpunkt an diesem Tag. Besonders schön wurde diese Veranstaltung durch unsere Bewohner, die so zahlreich erschienen, um mitzuhelfen, zu tanzen und ausgelassene Stimmung zu verbreiten.

Alina Hövelmann und Sonja Fölting

